



Vorlage an

**Gemeinderat**

zur Bekanntgabe  
- öffentlich -

**Finanzzwischenbericht 2. Quartal 2007**

In der Anlage legen wir Ihnen den Finanzzwischenbericht für das 2. Quartal 2007 vor, danach ergibt sich zum 03.07.2007 folgendes Bild:

Verwaltungshaushalt

Die Einnahmen liegen bei ca. 49 %, rechnet man den im August zur Auszahlung kommenden Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer hinzu, ergibt sich eine Einnahmequote von 54,7 %.

Die positive Entwicklung der Einnahmen stützt sich hauptsächlich auf die Gewerbesteuer und die Finanzzuweisungen vom Land.

Bisher sind ca. 63 % der geplanten **Gewerbesteuereinnahmen** eingegangen. Nach der Sollfortschreibung Stand Juni 2007 liegt das Jahressoll bei ca. 22 Mio. €, dies sind ca. 5 Mio. € mehr als veranschlagt.

Die **Finanzzuweisungen vom Land** liegen mit ca. 57 % leicht über dem Halbjahressoll. Aufgrund der positiven Entwicklung bei den Gemeinschaftssteuern ist auch bei den Finanzzuweisungen mit Mehreinnahmen auf Jahresende zu rechnen.

Entsprechend der aktuellen Bekanntmachung des Finanzministeriums über den Gesamtbetrag des **Gemeindeanteils an der Einkommenssteuer** für das 2. Quartal kann auch hier mit Mehreinnahmen gerechnet werden. Nach Auszahlung der Rate für das 2. Quartal im August 2007 liegt der Anteil im Planvergleich bei 54 %.



### Vermögenshaushalt

Bei den **Beiträgen und ähnlichen Entgelten** sind bereits ca. 70 % des Jahressolls eingegangen. Dies liegt an außerplanmäßig eingegangenen Erschließungsbeiträgen aus der Abrechnung älterer Wohngebiete und dem bisherigen Verkauf von Wohnbauplätzen.

Die **Grundstückserlöse** liegen noch deutlich hinter dem Halbjahreswert. Bisher sind nur ca. 24 % des Plansolls von 8,9 Mio. € eingegangen. Aus allgemeinen Grunderlösen wurden bisher ca. 1,8 Mio. € (ca. 36 % des Planansatzes von 5,0 Mio. €), erzielt. Beim Grunderlös aus der Sanierungsmaßnahme Areal Grau Lindach sind bisher 227 Tsd. € (ca. 56 % des Plansolls von 0,4 Mio. €) eingegangen. Die Einnahmen für die Veräußerung von bebautem Grundvermögen in Höhe von 0,7 Mio. € stehen ebenso noch aus, wie die geplanten Einnahmen für die Veräußerung der Grundstücke aus der Sanierungsmaßnahme „Neuordnung Weißensteiner Straße“ in Höhe von 2,64 Mio. €.